

Sulzer Textil : innovative Frottierttechnologie

Autor(en): **Vogel, Rudolf**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **115 (2008)**

Heft 3

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-678099>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Stoffe von Suzutora sind permanent schwer entflammbar und somit für den Objektbereich geeignet. Ausser ihrer Funktionalität bieten die MASA-Qualitäten aus Trevira CS zudem vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten, denn die nanometall-beschichteten Flächen sind anfärbbar.

**So erreichen Sie die
Redaktion:
E-Mail:
redaktion@mittex.ch**

**E-Mail-Adresse
Inserate
keller@its-mediaservice.com**

Sulzer Textil – innovative Frottierttechnologie

Rudolf Vogel, Sultex, Rüti, CH

Mit der neuen Sulzer Textil Greiferwebmaschine G6500F stellte die Sultex AG auf der ITMA 2007 in München die bislang leistungsfähigste Frottierwebmaschine vor. Auf der Basis der Greiferwebmaschine G6500 haben die Ingenieure mit der praxisbewährten Spitzen-Frottierttechnologie von Sultex eine Webmaschine gebaut, die hinsichtlich Produktivität, Mustermöglichkeiten und Gewebequalität keine Wünsche offen lässt.

Bereits die Sulzer Textil Greiferwebmaschine G6200F setzte mit ihrer Frottierttechnologie bezüglich Mustermöglichkeiten, Gewebequalität und Leistung ganz neue Massstäbe. Die G6200F produziert heute hochwertige Frottiertgewebe bei vielen führenden Unternehmen. Jetzt ist es den Ingenieuren von Sulzer Textil gelungen, die legendäre Vorgängerin mit der neuen Greiferwebmaschine G6500F zu übertreffen.

Exklusive Musterungen ohne Grenzen

Die Frottierwebmaschine G6500F ist für die Herstellung der umfangreichen Palette an Frottiertgeweben konzipiert, von der Walkware über abgepasste Tücher bis hin zum schweren Velours (Abb. 1). Höchste Qualität und exklusive Musterungen werden mit der beachtlichen Leistung von bis zu 550 U/min bzw. maximal 1'440 m/min Schusseintragsleistung produziert (Abb. 2).

Das wesentliche Qualitätsmerkmal für Frottiertgewebe ist der Schlingenflor, welcher das Volumen und den Griff mitbestimmt. Ausschlaggebend sind das Schlingenbild, die Gleichmässigkeit der Florhöhe, die exakte Ausbildung von Musterkonturen sowie der Übergang von Glatt- zu Florgewebe und umgekehrt. In diesem Prozess nimmt die Webmaschine eine zentrale Stellung ein. Durch die Kombination modernster Antriebs- und Steuerungstechnik mit raffinierter Frottier-Bindungstechnik wird die Sulzer Textil Greiferwebmaschine G6500F den hohen Ansprüchen an die modische Vielfalt, Qualität und Produktivität vollumfänglich gerecht.



Abb. 1: Nur mit modernsten Webmaschinen ist die wirtschaftliche Herstellung hochwertiger und exklusiver Frottiertgewebe möglich

Die Frottierttechnik der G6500F basiert auf der textiltechnologisch fortschrittlichen und garnschonenden Webladensteuerung. Sie trägt entscheidend zur Steigerung der Produktivität, zur Verbesserung der Gewebequalität und zur Vielfalt der Mustermöglichkeiten bei. Mit der dynamischen Florsteuerung kann in Verbindung mit der Elektronik die Florhöhe frei programmiert und von Schussgruppe zu Schussgruppe verändert werden. Die maximale Vorschlagdistanz von 24 mm ermöglicht die Herstellung von exklusiver und dichter Frottiertware mit einer Florhöhe von 11 mm.

Mit unterschiedlicher Frottierttechnik und der dynamischen Florsteuerung lassen sich exklusive Musterungen, wie wellen- oder reliefartige Florstrukturen, realisieren. Die Art der Schlingenbildung ist frei programmierbar und



EXCLUSIVE LINE
Trend Line
Basic Line
TECHNO LINE
Personal Line

Samt-, Satin-, Zierbänder
• Konfektion • Dekoration • Floristik
• Verpackung

Logodruckbänder
• Verpackung • Werbung

Haftverschlüsse, technische Bänder
• Industrie

Gewobene Namenbänder
• Heime • Spitäler • Mercerien

Bandweberei
Ribbon Manufacturers
Manufacture de rubans



Kuny AG
Benkenstrasse 39, CH-5024 Küttigen
Telefon 062 839 91 91
Telefax 062 839 91 19
www.kuny.ch
info@kuny.ch

Ein flexibler, vollstufiger Betrieb
SQS-Zertifikat, ISO 9001



Abb. 2: Die Sulzer Textil Greiferwebmaschine G6500F ist die Frottierwebmaschine, die höchsten Ansprüchen bezüglich Gewebequalität und Leistung gerecht wird

es kann jederzeit zwischen den 3-, 4-, 5-, 6- und 7-Schuss-Frottier-Techniken gewechselt werden. Der Übergang vom Flach- zum Florgewebe in Bordüren und beim Musterwechsel wird durch den Eintrag von Zwischenschüssen sehr exakt ausgebildet.

Vorbildlicher Kett- und Warenlauf

Bei der Herstellung von Frottiergeweben hat der Lauf der Florkette einen entscheidenden Einfluss auf die Gewebequalität. Der Florkettbaum befindet sich bei der G6500F in Hochlage und die



Abb. 3: Exklusive, gemusterte Bordüren – eine Spezialität der G6500F

Kette wird gut zugänglich über Umlenkwalzen und Spannbaum optimal zum Webfach geführt. Für eine absolut gleichmässige Kettzugkraft sorgt eine massearme Umlenkwalze kombiniert mit einem Flor-Webkettenspanner. Die Kettfadenschwächer für Grund- und Florkette können direkt hintereinander oder getrennt angeordnet werden. Für die Grund- und Florkette ist je ein hochsensibles, elektronisch gesteuertes Kettablasssystem vorhanden. Speziell das Ablasssystem für die Florkette reagiert schnell und präzise auf den musterabhängigen Florkettverbrauch und garantiert so eine gleichmässige Florbildung vom vollen zum abgewebten Kettbaum.

Der Warenabzug erfolgt sorgfältig durch eine mit Nadeln besetzte Abzugswalze. Für den elektronisch gesteuerten Warenabzug lässt sich die Schussdichte in kleinsten Schritten programmieren.

Perfekte Ausstattung für wirtschaftlichste Produktion

Die Sulzer Textil Greiferwebmaschine G6500F basiert auf dem bewährten Modell für Flachgewebe. Sie vereinigt robuste Kons-

truktion und ausgefeilte Technik mit modernster Elektronik. Zur Herstellung einer grossen Vielfalt von Frottiergeweben ist die Frottier-Version entsprechend ausgestattet. Für Standardfrottiergewebe kommt eine Rotationsschaffmaschine mit bis zu 20 Schäften zum Einsatz. Für exklusive Musterungen im Flor oder in den Bordüren wird auf Wunsch eine Jacquardmaschine angebaut, und die Musterungsvielfalt wird mit vier, acht oder zwölf Schussgarnen oder -farben erweitert.

Für die rationelle Produktion der unterschiedlichsten Frottierwaren steht die Webmaschine in acht Arbeitsbreiten zwischen 200 und 360 cm zur Verfügung. So ist bei mehrbahniger Produktion die Herstellung von breiten Frottiertüchern mit höchster Schusseintragsleistung möglich. Dabei können einzelne Bahnen mit Dreherkanten hergestellt werden. Beim Weben von abgepassten Frottiertüchern werden die Längen des Tuchs und der Bordüren über die Anzahl Schüsse am Terminal programmiert.

Vorstellung an der ITMA in München

Die vielseitigen und exklusiven Musterungsmöglichkeiten der neuen Sulzer Textil Greiferwebmaschine G6500F wurden auf der ITMA 2007 demonstriert (Abb. 3). Das Musterungspotenzial kann nur mit einer Jacquardmaschine ausgeschöpft werden. Deshalb wurde die G6500F mit einer Stäubli Jacquardmaschine auf dem Stand der Stäubli AG präsentiert.

Redaktionsschluss
Heft 4 / 2008:
17. Juni 2008



WR WEBEREI RUSSIKON AG

Madetswilerstr. 29, Postfach, CH-8332 Russikon
Tel. 044 956 61 61, Fax 044 956 61 60
Verkauf: reni.tschumper@webru.ch
Betrieb: josef.lanter@webru.ch

- Fantasiegewebe
- Buntgewebe
- Plisseegewebe
- Drehergewebe
- Sari
- Mischgewebe
- Rohgewebe
- Voilegewebe